

PRESSEMITTEILUNG

LEIPZIG: ERSTER GRUNDSTEIN IM LÖWITZ QUARTIER FÜR NEUES GYMNASIUM GELEGT

Leipzig, 28. April 2022. In Leipzig ist am Donnerstag der Grundstein für das Gymnasium im neuen Löwitz Quartier gelegt worden. Beim Festakt setzte Leipzigs Oberbürgermeister Burkhard Jung symbolisch die Zeitkapsel ein. Die Tiefbauarbeiten auf dem Areal laufen derzeit auf Hochtouren.

Es war der feierliche Startschuss für ein großes, urbanes Quartier, das die drei Hamburger Unternehmen HASPA PeB, HAMBURG TEAM und OTTO WULFF direkt neben dem Hauptbahnhof realisieren: Am Donnerstagnachmittag ist im Rahmen eines großen Baustellentreffs feierlich der Grundstein für das neue Gymnasium im Löwitz Quartier gelegt worden. Rund 150 geladene Gäste waren vor Ort, darunter Leipzigs Oberbürgermeister Burkhard Jung, Baubürgermeister Thomas Dienberg und Schulbürgermeisterin Vicki Felthaus.

Oberbürgermeister Jung wünscht sich lebendiges und nachhaltiges Quartier

„Ich wünsche mir sehr, dass es uns hier gelingt, lebendig, nachhaltig und ohne Konflikte verkehrlicher oder energetischer Art zu zeigen, dass man als Stadt auch wachsen kann, ohne die Natur zu sehr zu verbrauchen,“ sagte Leipzigs Oberbürgermeister Burkard Jung. Er ergänzte: „Ich finde, es ist ein ganz schönes Zeichen, dass diese Quartiersentwicklung mit einer Schule beginnt, denn Schule bedeutet Kinder, Zukunft, Bildung, Fortschritt und ist ein Versprechen für die Zukunft.“

In dem neuen 5-zügigen Gymnasium, für das heute der Grundstein gelegt wurde, werden zukünftig rund 1.300 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Außerdem entstehen eine 3-Feld-Sporthalle und ein großer Schulhof. OTTO WULFF baut bereits, pünktlich zum Schuljahr 2024/2025 soll alles fertig sein.

„Der Bau ist für Leipzig eine Premiere: Erstmals realisiert die Stadt einen Schul-Neubau im Investorenmodell. bedeutet: Die Stadt bekommt von uns ein komplett schlüsselfertiges Gymnasium übergeben. Sogar Tische und Stühle sind im Kaufpreis inbegriffen“, sagt Stefan Wulff, Geschäftsführender Gesellschafter von OTTO WULFF.

Die Stadt Leipzig bezahlt für das neue, schlüsselfertige Gymnasium samt Grundstück 76 Millionen Euro. Der Kaufvertrag war bereits Ende vergangenen Jahres geschlossen worden.

Arbeiten im Löwitz Quartier in vollem Gange

Aktuell finden im Löwitz Quartier Tiefbauarbeiten statt. In diesem Zuge werden seit Ende vergangenen Jahres fast 5 Kilometer Trink- und Abwasserrohre auf dem bisher weitgehend brachliegenden Bahn-Areal verlegt. Im Anschluss werden fast 1,7 Kilometer Straßen gebaut.

Die architektonische Gestaltung der Baufelder schreitet ebenso voran. Das Baufeld 2, auf dem rund 12.000 m² Bruttogeschossfläche Wohnungsbau vorgesehen sind, wird aktuell vom Leipziger Architekturbüro Weiß & Volkmann geplant. Die Gestaltung des Baufelds 7 mit Büro- und Gewerbenutzung, welches direkt an den Hauptbahnhof grenzt, steht bereits fest: Ein Entwurf von ZILA Architekten aus Leipzig war Anfang des Jahres zum Sieger eines Architektenwettbewerbs gekürt worden.

PRESSEKONTAKT

Joint Venture

HASPA PeB, HAMBURG TEAM und OTTO WULFF

Michael Nowak
Tel: +49 40 73624-256
mnowak@otto-wulff.de

Dr. Regine Jorzick
Tel: +49 40 376809-18
r.jorzick@hamburgteam.de

Feldhoff & Cie.

Sven Klimek
Tel: +49 69 2648677-235
sk@feldhoff-cie.de

ÜBER DAS LÖWITZ QUARTIER

Im Dreieck zwischen Parthe, Kurt-Schumacher-Straße und Hauptbahnhof entsteht auf einem brachliegenden Bahngelände im Herzen der Stadt Leipzig das urbane Löwitzer Quartier.

Durch den Bau des Löwitzer Quartiers wird das 10,6 ha große und zuvor nicht zugängliche Areal des ehemaligen Thüringer Bahnhofs für die Allgemeinheit erschlossen. Geplant ist dort auf 11 Baufeldern die Errichtung eines gemischt genutzten Quartiers mit den Bausteinen Miet- und Eigentumswohnungen, Hotel, Büro, Gastronomie und Einzelhandel. Ferner werden eine Kita und ein fünfzügiges Gymnasium entstehen. Es ist zugleich das erste Quartier in Leipzig, welches nach einem neuen urbanen und nachhaltigen Konzept fertig gestellt wird. Erstmals werden in dem autoarmen Quartier bei der Planung Radfahrer und Fußgänger bevorzugt und Kraftfahrzeuge möglichst aus dem Straßenbild genommen. Sharing-Angebote und weitere Alternativen zum eigenen Auto werden gefördert. Moderne energetische und wasserwirtschaftliche Konzepte tragen zum nachhaltigen Ansatz des Löwitzer Quartiers bei. Die zentrale Lage und vielfältige Nutzenmischung machen das Quartier zu einem lebendigen Standort für Wohnen, Arbeiten und Freizeit.

Für sein Nachhaltigkeitskonzept wurde das Löwitzer Quartier mit dem Platin-Vorzertifikat der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) ausgezeichnet. Dies ist die höchste Auszeichnung, welche die DGNB für Stadtquartiere in der Phase der Entwurfsentwicklung vergibt. Im weiteren Projektverlauf ist angestrebt, Platin-Zertifikate auch für die nachfolgenden Phasen zu erlangen.

Der Name Löwitzer Quartier greift das Motiv des Leipziger Löwen auf, welcher nicht nur im Stadtwappen, sondern im gesamten Stadtbild als Fassadenelement oder Brunnenfigur zu finden ist. Der Name soll mit seiner für Ortsnamen typischen Endung auf »-itz« ganz bewusst eine regionale Verbundenheit herstellen. Denn zwischen Parthe und Hauptbahnhof ein neuer Lebensort mit viel Grün und Begegnungsräumen entsteht, der allen Leipzigern zugänglich ist.

Verantwortlich für die Planung und Realisierung des Löwitzer Quartiers ist ein Joint Venture (Leipzig zwei GmbH & Co. KG) aus HAMBURG TEAM Gesellschaft für Projektentwicklung mbH, HASPA Projektentwicklungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH und OTTO WULFF Projektentwicklung GmbH, welches das Areal 2019 erworben hat. Die Fertigstellung des Quartiers ist für 2027 geplant.

PROJEKTDATEN

Standort:	Leipzig-Mitte Preußenseite / Berliner Straße / Kurt-Schumacher-Straße
Grundstück:	ca. 10,6 ha
Projektvolumen:	ca. 131.000 m ² BGF, 11 Baufelder
Architektur:	Thüs Farnschläder Architekten, Hamburg (Konzeptstudie Gesamtquartier) auf Grundlage des städtebaulichen Konzepts von RKW Architektur +, Leipzig
Zertifizierung:	DGNB-Vorzertifikat für Stadtquartiere in Platin
Projektpartnerschaft:	HAMBURG TEAM Gesellschaft für Projektentwicklung mbH, HASPA Projektentwicklungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, OTTO WULFF Projektentwicklung GmbH

ZUKÜNFTIGE NUTZUNG

Wohnen:	Rund 550 Wohneinheiten, verteilt auf: ca. 35.000 m ² BGF frei finanzierte Miet- & Eigentumswohnungen, sowie ca. 14.000 m ² BGF sozial geförderte Mietwohnungen.
Büro/Gastro/EH/Kita:	ca. 61.000 m ² BGF
Hotel:	ca. 5.000 m ² BGF
Schule:	5-zügiges Gymnasium mit Turnhalle ca. 16.000 m ² BGF

ZEITPLAN

Abbruch:	Abbruchmaßnahmen: 2019-2021
Erschließung:	Projektierung: 2019-2021, Bauzeit: 2021-2024 Erschließungsmaßnahmen: ab 4. Quartal 2021
Hochbau:	Projektierung: 2020-2024, Bauzeit: 2022- 2027 Beginn Hochbau: Ende 2022

Mehr Informationen über das Löwitz Quartier: [ioewitz.de](https://www.ioewitz.de)

ÜBER DIE PROJEKTGESELLSCHAFT LEIPZIG ZWEI

Löwitz Quartier ist eine Marke der Leipzig zwei GmbH & Co. KG, einem Joint Venture Projekt unter paritätischer Beteiligung von: HASPA Projektentwicklungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH (HASPA PeB), OTTO WULFF Projektentwicklung GmbH und HAMBURG TEAM Gesellschaft für Projektentwicklung mbH.

HASPA PeB wurde als eigenständig agierendes Tochterunternehmen der Haspa-Finanzgruppe gegründet. Vom Grundstückankauf, der Projektierung und Baurechtschaffung bis hin zur Realisierung – Ziel der HASPA PeB ist es, Immobilienprojektentwicklungen in allen Phasen zu fördern und zu ermöglichen. Als verlässlicher und finanzstarker Partner bietet die HASPA PeB dabei ein ganzheitliches Beteiligungsangebot mit individuellen Finanzierungsösungen. — haspa-peb.de

OTTO WULFF schafft Lebensräume, die Menschen glücklicher machen – und das schon seit rund 90 Jahren. Das in 3. Generation geführte Familienunternehmen entwickelt, baut und betreibt vielseitigste Immobilien: von Wohnhäusern bis hin zu ganzen Quartieren, von Schulen bis zu Bürogebäuden. OTTO WULFF realisiert als Bauträger eigene Projekte, baut als Generalunternehmer aber auch für externe Bauherren. An drei Standorten in Hamburg, Berlin und Leipzig beschäftigt OTTO WULFF mehr als 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In seiner Heimat Norddeutschland gehört OTTO WULFF heute zu den führenden Bauunternehmen und Projektentwicklern. — otto-wulff.de

HAMBURG TEAM Projektentwicklung ist seit 25 Jahren als selbstinvestierender Projektentwickler in Hamburg, Berlin und anderen Regionen Deutschlands tätig. Im Fokus der Arbeit steht die Schaffung zukunftsfähiger urbaner Lebensräume zum Wohnen und Arbeiten. Langjährige Kenntnisse des Immobilienmarktes, ein ausgeprägtes Gespür für Entwicklungspotenziale sowie ein fundiertes Know-how im Bereich des Wohnungsbaus sind Garant für individuelle und qualitativ hochwertige Immobilien-Produkte, die HAMBURG TEAM mit hohem Engagement umsetzt und deren Ausgestaltung bis ins Detail durchdacht ist. Eine besondere Expertise hat sich HAMBURG TEAM im Bereich der Entwicklung von Quartieren mit gemischter Nutzung und in der Weiterentwicklung denkmalgeschützter Gebäude erworben. In Zusammenarbeit mit namhaften Architekturbüros entstehen unter Leitung von HAMBURG TEAM unverwechselbare Architekturen. Flache Hierarchien und Werte wie Vertrauen, Verantwortung und partnerschaftliches Handeln kennzeichnen das Selbstverständnis des inhabergeführten Unternehmens. — hamburgteam.com